



# MARKTGEMEINDE STRADEN

Referat III - Bauamt und Raumordnung

Angeschlagen am: 10.11.2023  
Abgenommen am: 27.11.2023



Zahl: B-2023-1021-00262 - 131-9/SCH-31/2023-2

Straden, am 10.11.2023

Gegenstand: Georg Gollenz, Stiftingtalstraße 139, 8010 Graz

Sonja Gollenz, Stiftingtalstraße 139, 8010 Graz

**Feststellung des rechtmäßigen Bestandes der Liegenschaft Schwabau 31**

## Kundmachung und Ladung zur Verhandlung über die Feststellung des rechtmäßigen Bestandes

Mit Eingabe vom **06.11.2023** haben **Georg Gollenz**, Stiftingtalstraße 139, 8010 Graz und **Sonja Gollenz**, Stiftingtalstraße 139, 8010 Graz gemäß § 40 Abs. 3 des Steiermärkischen Baugesetzes (Stmk. BauG) 1995, Landesgesetzblatt Nr. 59/1995, in der derzeit geltenden Fassung, **um die Feststellung des rechtmäßigen Bestandes** (Konsensherstellung) **der Liegenschaft Schwabau 31** auf den Grundstücken Nr. 219/4 und 220/1 aus der EZ 66232/00127 in der KG 66232 Schwabau **angesucht**.

**Hierüber wird** im Sinne der §§ 24 und 25 aus dem Stmk. BauG in Verbindung mit den §§ 39 bis 44 aus dem Allgemeinen Verwaltungsverfahrensgesetz (AVG) 1991, Bundesgesetzblatt Nr. 51/1991, in der derzeit geltenden Fassung, **die Bauverhandlung** mit Ortsaugenschein

für **Montag, den 27.11.2023**

mit dem Zusammentritt **an Ort und Stelle**  
in **Schwabau 31, 8345 Straden**

um **09:00 Uhr angeordnet**.

Verhandlungsleiter: Bürgermeister Gerhard Konrad

Gemäß § 27 Abs. 1 Stmk. BauG und § 42 Abs. 1 AVG behalten nur die Nachbarn Parteistellung, die spätestens am Tag vor Beginn der Verhandlung bei der Behörde oder während der Verhandlung Einwendungen im Sinne des § 26 Abs. 1 Stmk. BauG (subjektiv-öffentlich-rechtliche Einwendungen) erhoben haben. Danach nicht rechtzeitig vorgebrachte Einwendungen finden daher im weiteren Verfahren keine Berücksichtigung (Verlust der Parteistellung). Dem Ansuchen würde stattgegeben werden, sofern sich nicht von Amts wegen Bedenken dagegen ergeben.

An der Verhandlung teilnehmende Vertreter beteiligter Stellen oder Personen haben sich rechtzeitig mit den erforderlichen Weisungen und Ermächtigungen zu versehen, um bindende Erklärungen bei der mündlichen Verhandlung abgeben zu können. Etwaige Vorbehalte hinsichtlich nachträglicher Erklärungen können gemäß den oben angeführten Bestimmungen nicht berücksichtigt werden. Die Nachbarn und sonstigen Beteiligten werden eingeladen, sofern sie etwas vorzubringen beabsichtigen, bei der Verhandlung zu erscheinen.

Die für das Verfahren eingereichten Unterlagen, insbesondere das Projekt, liegen bis zum Tage vor der Bauverhandlung während der Amtsstunden (Montag bis Freitag von 8 bis 12 und 14 bis 16 Uhr) im Gemeindeamt der Marktgemeinde Straden zur allgemeinen Einsicht auf.